



Vorstand

- Vorsitzender: Ewald Hansen, Reuth
Tel: 0170/5594676
Email:ewaldhansen@t-online.de
- stellv. Vorsitzender: Hans-Jürgen Weiler, Birresborn
Tel: 06594/921355
- Schriftführer: Norbert Stoldt, Gerolstein-Oos
Tel: 0171/5501629
- Stellv. Schriftführer*in: wird noch besetzt

Mitglieder

weitere Beiratsmitglieder:

- | | |
|------------------------------------|--------------------|
| Margret Gilles, Üxheim-Leudersdorf | Tel: 0175/4969909 |
| Rudolf Heinzelmann, Steffeln | Tel: 06593/2369903 |
| Matthias Wilhelm Heinzius, Scheid | Tel: 06557/1375 |
| Elisabeth Keller, Esch | Tel: 0178/8158994 |
| Gudrun Lappè, Üxheim | Tel: 0176/55127953 |
| Dr. Winfried Lappè, Üxheim | Tel: 0175/47365875 |
| Elisabeth Michaelis-Weber, Esch | Tel: 0173/4147093 |
| Johannes Müller, Densborn | Tel: 06594/247 |
| Karl Müller, Stadtkyll | Tel: 06597/3669 |
| Hubert Renkes, Hillesheim | Tel: 06593/8143 |
| Anita Urfell, Scheid | Tel: 0178/3073113 |
| Christine Wadle, Birresborn | Tel: 06594/1585 |
| Friederike Weber, Hillesheim | Tel: 06593/728 |
| Maria Zimmer, Gerolstein | Tel: 06591/9838560 |

Beratendes Mitglied:

- Gemeindeschwester Plus
Elisabeth Reinarz, Gerolstein Tel.:06591/94920254



[https://www.gerolstein.de/
verbandsgemeinde/
seniorenbeirat/](https://www.gerolstein.de/verbandsgemeinde/seniorenbeirat/)

Der
Seniorenbeirat
stellt sich vor

**Ansprechpartner
für die älteren
Mitbürger*innen**

Zur Geschichte des Seniorenbeirates

Durch Beschluss des Verbandsgemeinderates vom 16. September 2021 wurde die Satzung zur Einrichtung eines Seniorenbeirates genehmigt.

Die Beiratsmitglieder*innen wählten den Vorstand in der konstituierenden Sitzung am 05.10.2021. Er wurde durch den Verbandsbürgermeister für die Dauer der Wahlperiode des Verbandsgemeinderates bis 2024 berufen.

Der Seniorenbeirat wählte aus seinen Mitgliedern*innen einen Schriftführer und eine stellvertretende/n Schriftführer*in.

Der Beirat tritt zur Behandlung seniorenrelevanter Themen in unregelmäßigen Abständen nach Bedarf zusammen.

Was ist der Seniorenbeirat?

Der Seniorenbeirat der VG Gerolstein ist die Interessenvertretung und auch Ansprechpartner*in für die Senioren und Senior*innen in der Verbandsgemeinde Gerolstein.

Er nimmt die Interessen der älteren Mitbürger*innen auf kommunaler Ebene wahr, kümmert sich um ihre Probleme und trägt somit zur sinnvollen Gestaltung des dritten Lebensabschnittes bei.

Er ist auch Ansprechpartner*in für behinderte Senioren und Senior*innen und leistet im Rahmen seiner Möglichkeiten Hilfestellung.

Er fördert das Gespräch zwischen den Generationen.

Was macht der Seniorenbeirat?

- ✓ nimmt Einfluss auf die Entfaltung und Förderung von Kultur, Bildung und Sport für Senioren
- ✓ gibt Hilfestellung und ist auch Ansprechpartner*in für ältere, vor allem hilfsbedürftige Mitbürger*innen der Verbandsgemeinde
- ✓ sammelt und verwertet die Erfahrungen aus der Seniorenarbeit in der VG Gerolstein und berät die Organe der VG in allen Selbstverwaltungsangelegenheiten, die ältere Mitbürger*innen betreffen
- ✓ gibt Anregungen und Empfehlungen an Behörden, Verbände und Organisationen zu Gunsten der älteren Einwohner*innen der VG Gerolstein
- ✓ gestaltet und pflegt eine enge, vertrauensvolle Zusammenarbeit mit allen in der Seniorenbetreuung tätigen Verbänden und Einrichtungen und bemüht sich um die Abstimmung ihrer Interessen untereinander
- ✓ fördert die Integration in die Gesellschaft und Stärkung des Rechts der älteren Mitbürger*innen auf Selbstbestimmung
- ✓ pflegt die Öffentlichkeitsarbeit



Das sind wir

Der Seniorenbeirat besteht aus derzeit 17 berufenen Vertreter*innen aus der Verbandsgemeinde Gerolstein.

Die Mitglieder*innen des Beirates werden für die Dauer der Wahlperiode des Verbandsgemeinderates Gerolstein in dieses Ehrenamt berufen und endet damit 2024. Der Beirat wird geleitet durch eine/n Vorsitzende*n, eine/n Stellvertreter*in, eine/n Schriftführer*in und eine/n Stellvertreter*in. Diese sind aus seiner Mitte zu wählen.

Der Seniorenbeirat ist vertreten in der Landesseniorenvertretung Rheinland-Pfalz e.V.. Für dieses Gremium werden im Bedarfsfall gewählte Delegierte entsandt.

* * *

Zu Senioren*innen betreffenden Problemen macht er von dem satzungsgemäßen Recht Gebrauch, eigenständig Vorschläge und Empfehlungen zu erarbeiten und diese dem Bürgermeister, dem Verbandsgemeinderat oder dem zuständigen Ausschuss zu unterbreiten.